

Niederschrift

über die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses am Mittwoch, den 21.04.2021, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Ramona Engels		SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran		SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann		SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth		SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma		SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter		CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund		CDU

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek		AfD
------------------------------------	--	-----

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Thomas Leßner		SPD
Herr Willi Schleip		SPD

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Helmut Brief	Für SkB Berndt	CDU
Herr Christian Dickmeis		CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Josef Gier		FDP
-----------------	--	-----

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Frank Dahmen		Bündnis 90/Die Grünen
-------------------	--	-----------------------

Sachkundige Bürger BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier		BASIS
-------------------------------------	--	-------

Sachkundige Einwohner

Herr Gerd Becker		Sozialdienst katholischer Männer e.V.
Frau Mariethres Kaleß		Kinderschutzbund Eschweiler e.V.
Frau Edeltraud Lindner		AWO Stadtverband Eschweiler

Von der Verwaltung

Frau Julia Albertz		Verwaltung
Frau Demet Jawher-Özkesemen		Verwaltung
Herr Behrooz Montazeri		Verwaltung
Herr Keywan Salehi		Verwaltung
Frau Michaela Schütte		Verwaltung
Herr Peter Toporowski		Verwaltung

Gäste

Frau Kirstin Benecke		SkF e.V. Eschweiler
Herr Jürgen Schoenen		Jobcenter StädteRegion Aachen

Schriftführer/in

Herr Sven Gans		Verwaltung
----------------	--	------------

Abwesend:

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Frau Nadine Berndt

CDU

Sachkundige Einwohner

Frau Michaela Kobalay

Herr Harry Reimer

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Evangelische Kirche

Der Vorsitzende RM Löhmann eröffnete die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger und Einwohner, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Zuhörer.

Der Vorsitzende RM Löhmann stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit der Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Aufgrund der Anwesenheit von Herrn Helmut Brief, SkB der CDU-Fraktion, als Vertreter für Frau Nadine Berndt erläuterte der Vorsitzende RM Löhmann, dass die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Einführung und Verpflichtung“ erweitert werden muss. Er schlug vor, diesen als Tagesordnungspunkt Nr. 1 zu behandeln. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Der Beschluss über die Zustimmung zur Erweiterung der Tagesordnung erfolgte einstimmig.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 1 | Einführung und Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes | |
| 2 | Kenntnisgaben | |
| 2.1 | Kommunale Pflegeplanung für die StädteRegion Aachen; hier: Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2021 - 2023 | 115/21 |
| 2.2 | Vereinbarung mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V. zur Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit; hier: Verwendungsnachweis für das Jahr 2020 | 086/21 |
| 2.3 | Geschäftsstelle des Jobcenters der StädteRegion Aachen in Eschweiler, hier: Geschäftsergebnisse 2020 | 114/21 |
| 2.4 | Beratungsstelle für Sexualität, Schwangerschaft und Familienplanung der AWO - Kreisverband Aachen-Land e.V. in Eschweiler; hier: Jahresbericht 2020 | 130/21 |
| 2.5 | Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation | 134/21 |
| 2.6 | Planung Seniorenwochen 2021 | 150/21 |
| 2.7 | Jahresbericht 2020, 50 / Amt für Soziales, Senioren und Integration | 117/21 |
| 3 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 3.1 | Antrag der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur baulichen und räumlichen Bestandsprüfung und Erweiterung oder Neuausrichtung des Konzeptes im Umgang mit der städtischen Obdachlosenproblematik | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 4 | Anfragen und Mitteilungen | |
|---|---------------------------|--|

Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes

Herr Helmut Brief wurde vom Vorsitzenden des Sozial- und Seniorenausschusses der Stadt Eschweiler eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Die Erklärung konnte durch religiöse Beteuerung mit den Worten

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

bekräftigt werden.

Beteuerungsformeln als Mitglieder anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften waren zulässig.

2 Kenntnissgaben

2.1 Kommunale Pflegeplanung für die StädteRegion Aachen; hier: Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2021 - 2023 115/21

Vorsitzender RM Löhmann wies noch einmal darauf hin, dass es bei der Fortschreibung der kommunalen Pflegeplanung im Moment grundsätzlich nur um die Frage gehe, ob es im Bereich der StädteRegion Aachen genügend vollstationäre Pflegeplätze gebe.

SkE Kaleß wies darauf hin, dass es gerade im Bereich der Kurzzeit- und Tagespflegebereich einen großen Bedarf gäbe.

RM Roth bat in diesem Zusammenhang die Verwaltung um Mitteilung zur nächsten Sitzung, wie es mit einer Nutzung des Gebäudes in der Bismarckstraße aussehe. Dies bezieht sich insbesondere darauf, dass eine entsprechende Nutzung des Gebäudes geplant war. Hier ließen sich entsprechende Plätze für die stationäre Pflege, aber auch Kurzzeit- und Tagespflege einrichten.

Die Fortschreibung der Kommunalen Pflegeplanung für die StädteRegion Aachen sowie die verbindliche Bedarfsplanung für die vollstationären Pflegeeinrichtungen 2021 - 2022 nach dem Alten- und Pflegegesetz NRW wurden vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

2.2 Vereinbarung mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V. zur Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit; hier: Verwendungsnachweis für das Jahr 2020 086/21

Vorsitzender RM Löhmann bedankte sich beim SkF Eschweiler e.V. für die Arbeit und die Erstellung des ausführlichen Berichtes. Ebenfalls dankte er Frau Benecke, dass diese zur Sitzung gekommen sei, um eventuelle Fragen zu beantworten.

RM Roth wies darauf hin, wie wichtig und gut die Arbeit des SkF Eschweiler e.V. Eschweiler allgemein, aber gerade auch in Bezug auf die Präventionsberatung, sei.

Frau Jawher-Özkesemen machte noch einmal deutlich, dass die dem SkF Eschweiler e.V. übertragenen Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt würden. Ebenfalls machte sie nochmals darauf aufmerksam, dass es sich um eine Aufgabe handele, die ohne den Verein von städtischem Personal zu leisten sei. Sie dankte daher noch einmal den Verein für die gute Zusammenarbeit und das Engagement.

Der im Rahmen einer Falldokumentation vorgelegte Verwendungsnachweis 2020 für die dem SkF Eschweiler e.V. übertragene Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

2.3 Geschäftsstelle des Jobcenters der StädteRegion Aachen in Eschweiler, hier: Geschäftsergebnisse 2020 114/21

Der Leiter der Geschäftsstelle Eschweiler, Herr Jürgen Schoenen, erläuterte mit einer Präsentation, welche der Verwaltungsvorlage als Anlage beigefügt war, die Geschäftsergebnisse 2020 für den Bereich der Stadt Eschweiler. Die Fragen der Ausschussmitglieder wurden von Herrn Schoenen entsprechend beantwortet.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

2.4 Beratungsstelle für Sexualität, Schwangerschaft und Familienplanung der AWO - Kreisverband Aachen-Land e.V. in Eschweiler; hier: Jahresbericht 2020 130/21

Vorsitzender RM Löhmann erläuterte, dass zu einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses ein*e Vertreter*in der Arbeiterwohlfahrt eingeladen werde, um über die Arbeit berichten und um Fragen der Ausschussmitglieder beantworten zu können.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

2.5 Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation 134/21

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

2.6 Planung Seniorenwochen 2021 150/21

Vorsitzender RM Löhmann machte darauf aufmerksam, dass man sich für die kommenden Seniorenwochen auch digitale Angebote vorstellen könne. Ebenso sollte versucht werden, auch jüngere Teilnehmer*innen anzusprechen.

SkE Kaleß bat um Mitteilung, welche Aktivitäten derzeit aufgrund der Pandemie überhaupt in der Villa Faensen - Haus der Begegnung möglich seien.

Herr Toporowski erläuterte, dass der Schwerpunkt derzeit bei der telefonischen Beratung liege. Ebenfalls sei es möglich, die Angebote des Mittagstisches nach vorheriger Bestellung mittags abzuholen. Des Weiteren werde für Personen, die einen Impftermin im Impfzentrum Aachen hätten, dort aber alleine nicht hinkommen können, ein Fahrdienst organisiert. Man sei außerdem dabei, verschiedene Angebote für die wärmere Jahreszeit zu planen. Hierzu gehörten beispielsweise gemeinsame Spaziergänge. Man müsse aber immer im Auge behalten, welche Aktivitäten derzeit erlaubt seien.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

RM Roth danke für die Erstellung des ausführlichen Berichtes und bat um Mitteilung, wann mit einer Besetzung der offenen Stellen gerechnet werden könne.

Frau Jawher-Özkesemen teilte mit, dass die Verfahren zur Stellenbesetzung derzeit laufen. Mit den ersten Neubesetzungen sei in Kürze zu rechnen. Weiter wurden verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder zu den Themenbereichen des Berichtes beantwortet.

RM Mund bat darum, dass in der nächsten Sitzung des Ausschusses über die Stellenbesetzungen berichtet wird. Hierzu soll es ebenfalls ein aktualisiertes Organigramm sowie eine aktualisierte Liste der Mitarbeiter*innen geben.

Der Jahresbericht 2020 des Amtes für Soziales, Senioren und Integration wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

3 Anfragen und Mitteilungen

3.1 Antrag der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur baulichen und räumlichen Bestandsprüfung und Erweiterung oder Neuausrichtung des Konzeptes im Umgang mit der städtischen Obdachlosenproblematik

Vorsitzender RM Löhmann erläuterte, dass von der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen der Antrag zur baulichen und räumlichen Bestandsüberprüfung und Erweiterung oder Neuausrichtung des Konzeptes im Umgang mit der städtischen Obdachlosenproblematik bei der kommenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eingebracht werde. Dieser soll dem Ausschuss vorab zur Kenntnis gegeben werden. Dieser ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der Vorsitzende RM Löhmann die Sitzung um 19.23 Uhr.